

08.06.2007

Ausrichtung des Narrenringtanzturniers war voller Erfolg

Neuwahlen ohne Veränderungen / Präsident Zwirner und Vorsitzender Gallinat forderten mehr Engagement der Mitglieder

Lauda. Auf der Jahreshauptversammlung der Narrengesellschaft „Strumpfkapp Ahoi“ Lauda standen neben den Berichten des Vorsitzenden Siegfried Gallinat, des Präsidenten Jörg Zwirner, des Kassiers Christian Dürr und der Gardebeauftragten Heike Seifert auch Neuwahlen auf dem Programm.

In seinem Bericht zog der Vorsitzende Siegfried Gallinat Bilanz über das vergangene Jahr bei der Narrengesellschaft Lauda. Positiv hob dieser hervor, dass wieder in Lauda das Narrenringtanzturnier ausgerichtet werden kann. Dieses Turnier war ein großer Erfolg, das in hervorragender Zusammenarbeit gemeinsam mit dem Elferrat der Stadt Osterburken durchgeführt wurde. Generell lobte der Vorsitzende die gute Zusammenarbeit innerhalb des Vorstands. Letztendlich stellte er jedoch fest, dass die Arbeit im Verein auf zu wenige Schultern verteilt sei. Es müsse künftig mehr Handlungsinitiative der Mitglieder gefordert werden.

Präsident Jörg Zwirner bilanzierte einen guten Verlauf der Veranstaltungen in der Kampagne. Viel Spaß hätten die Besuche von Sitzungen befreundeter Vereine gemacht. Auch er stellte fest, dass immer weniger Elferräte sich an solchen Besuchen beteiligten. Er forderte hier eine Verjüngung, die dringend notwendig ist. Bezüglich der Fremdensitzung wünschte er sich mehr Beiträge aus den eigenen Reihen. Besonders dankte er Kurt Mott, der als einziger Laudemer Büttенredner auftrat. Die Gardebeauftragte Heike Seifert stellte in ihrem Bericht die einzelnen Garden vor. Besonders hob sie die „Strumpfkäppli“, die Grün-Weiß Garde umfasst 34 Mädchen im Alter von sechs bis zehn Jahren hervor. Trainiert wird diese Garde von Esther Bittner und Corinna Hahn. Diese Garde schnitt auf den Turnieren sehr erfolgreich ab und konnte sich für die Süddeutschen Meisterschaften in Würzburg qualifizieren. Die Blau-Weiß Garde wird von Carolin Pöpperl und Nicole Richter trainiert. Die 15 Mädchen im Alter von 10- 14 Jahren hatten in der letzten Saison mit der Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften in Erfurt, wo sie den achten Platz belegten, ihren größten Erfolg. Die Prinzengarde der Narrengesellschaftiniert. Ausserdem tanzten in der vergangenen Saison 3 Tanzmariechen für die Narrensellschaft Lauda. Im Einzelnen sind dies Milena Hahn, Jasmin Bouhra und Julia Seifert. Die beiden letzten konnten sich für die Süddeutschen Meisterschaften in Würzburg qualifizieren. Alle Tanzmariechen werden von Esther Bittner trainiert.

Bei den Neuwahlen stellte sich nach lang anhaltendem Applaus Jörg Zwirner zur Wiederwahl und wurde ohne Gegenstimme von den 80 anwesenden Mitgliedern für zwei weitere Jahre zum Präsidenten der Narrengesellschaft Lauda gewählt. Bei den weiteren Wahlen wurden die bisherigen Amtsinhaber bestätigt. Ralf Arbingner als stellvertretender Vorsitzender, Heike Seifert als Gardebeauftragte und Michael Jouaux als Beisitzer. Ein Antrag auf Erweiterung der Vorstandschaft um 3 weitere Beisitzer fand keine Mehrheit. NGL